29.10.2012 – 11:49 Uhr

Kündigungsschutz / Wer sich wehrt, braucht Schutz

Bern (ots) -

Die Schweiz gibt sich fortschrittlich, wenn es um den Respekt demokratischer Rechte geht. Beim Kündigungsschutz für Personalvertreterinnen und -vertreter sowie für gewerkschaftliche Vertrauensleute trägt sie im internationalen Vergleich aber die rote Laterne. Ohne wirksamen Kündigungsschutz wird jedoch die in der Verfassung garantierte Koalitionsfreiheit ausgehöhlt. Dass diese Gefahr real ist, zeigt eine Publikation der Gewerkschaft Unia und des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes (SGB), die wir Ihnen gerne vorstellen möchten.

An einer gemeinsamen Medienkonferenz mit Amnesty International am

Montag 5. November 2012, 9.15 Uhr Hotel Bern

werden wir Sie ausserdem über unsere weiteren Massnahmen zur Durchsetzung eines wirksamen Kündigungsschutzes informieren. Denn eines ist klar: Wer sich wehrt, braucht Schutz.

Es treten auf: - Paul Rechsteiner, SGB-Präsident, Ständerat - Daniel Suter, Präsident Impressum, Mitglied Syndicom - Alain Bovard, Jurist Amnesty International - Vania Alleva, SGB-Vizepräsidentin, GL-Mitglied Unia, - Luca Cirigliano, Zentralsekretär SGB, zuständig für Arbeitsrecht

Kontakt:

Thomas Zimmermann, Leiter Kommunikation SGB, 079 249 59 74

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100727266 abgerufen werden.